

Eröffnung EinBrackel: Werk Nord

Nösenberger Pferdefutter jetzt auch bei Hamburg - Am 16. April war es soweit: Die Eröffnung des Werk Nord des Nösenberger Pferdefutters wurde in Brackel gefeiert.



Neben vielen Eröffnungsangeboten gabs eine Tombola: Der Hauptgewinn war eine Jahrsration Nösenberger für ein Pferd. Für Speis' und Trank war gesorgt und beim Bullenreiten konnte man seine Geschicklichkeit testen. Frau Antje Lühr stand selbstverständlich zur kompetenten Fütterungsberatung zur Verfügung.

Weitere Infos:
A.L.B. Nösenberger Pferdefutter
Antje Lühr
Dorfstr. 33, 21438 Brackel

Haben Sie Informationen,
die wir veröffentlichen
sollten? Was ist in Ihrer
Umgebung passiert?
Schreiben Sie uns einfach:
Per Fax oder per Mail

**STRÖH
INGWER PRO
WW-ADE**



„Herzlichen Glückwunsch, Sie wurden für unseren Produkttest „Ihr Pferd ist klemmig - Blähungen, Völlegefühl, Bewegungsunlustig?“ im Zeitraum vom 03.03.2005 bis zum 31.03.2005 ausgewählt.“

Das Produkt wurde seitens der Firma Ströh folgendermaßen angepriesen:

„Die im Ingwer enthaltenen Inhaltsstoffe Shogaole und Gingerole verfügen über entkrampfende, blähungshemmende und verdauungsfördernde Eigenschaften. Darüber hinaus trägt Ingwer zu Wohlbefinden und Bewegungsfreude bei. Dies könnte auf eine Verwandtschaft der natürlichen Mikronährstoffe zur Salicylsäure beruhen.

Ingwer kann außerdem zu einer besseren Durchblutung und Unterstützung der Herzfunktion beitragen. Ebenso werden Ingwer positive Eigenschaften bei Unruhe und Ängsten zugeschrieben.

Die beschriebenen ernährungsphysiologischen Merkmale machen diese Nahrungswurzel zu einer interessanten Futterkomponente für das oft gestresste Sportpferd.“

Produkttest

Als ich von dem Produkttest gelesen hatte, war ich neugierig geworden und bewarb mich um die Teilnahme, denn meine Stute hatte leichte Verdauungsprobleme (Blähungen) und mochte es zu Anfang einer Reitstunde gar nicht, wenn ich mit dem Schenkel gegen ihren dicken Bauch drückte. Außerdem tunkt sie ihr Heu in der Tränke ein, so daß sie nicht selbst einspeicheln muß. Unsere Annahme war, daß sie dadurch auch diese enormen Blähungen hat und diesen aufgepusteten Bauch. Ein TA konnte keine körperlichen Beeinträchtigungen feststellen. So kam mir der Test gerade recht. Meine Stute Saranja mußte also als „Versuchskaninchen“ herhalten...

Der Testbericht

Am 03.03. traf das Produkt bei mir ein, allerdings konnte ich erst am 04. März mit der Fütterung beginnen. Die Dose sah ansprechend aus, der Inhalt roch angenehm. Ich konnte mir nicht verkneifen, ein kleines Bißchen der Pellets selbst zu probieren, denn man sagt Ingwer ja nach, daß es sehr scharf wäre. Die Würze war aber nicht zu stark, so habe ich meinem Pferd die Gabe ins Kräuterfutter gemischt. Zuerst „stocherte“ sie im Futter, flehmte etwas, fraß es aber dann. Am nächsten Tag wurde es unter den Hafer und die Gerste gemischt, mein Pferd fraß problemlos. Gem. Beschreibung sollte eine Men-

ge von 30 bis 60 g gegeben werden, leider fehlte jedoch ein Meßlöffel und auch der Hinweis, aus welchem Grund man mehr als die niedrigste Menge geben sollte. Ich entschied mich vorerst für die 30 g (hatte noch einen Meßbecher im Stall).

Nach 4 Tagen lief meine Stute an der Longe relativ locker, so daß ich schon hoffnungsvoll an das Produkt glauben wollte, ein Tag danach war sie jedoch wieder absolut klemmig. Der ständige rundliche Bauch meiner Stute ist nach kurzer Zeit etwas dünner geworden. Beim Putzen ist sie sehr empfindlich, aber auch das hat sich seit der Ingwer-Gabe etwas gebessert.

Nachdem ich die Dosis erhöht habe - in der Hoffnung, daß eine Wirkung konstant deutlich zu sehen ist - nahmen die Blähungen ab! Allerdings ist ihr Bauch immernoch zu sehr aufgepustet...

Schlußbericht:

Die Stute ist beim Putzen nicht mehr so empfindlich am Bauch, die Blähungen sind etwas weniger geworden. Die Klemmigkeit bzw. die Reaktionen auf meinen Schenkel haben sich leider nicht so positiv verändert, wie ich es erhofft hatte.

Ich werde jetzt abwarten und schauen, wie sich die Stute in der nächsten Zeit verhält und ggfs. wieder durch das Zufüttern von Ingwer unterstützend eingreifen. Katrin Zeggert

Wenn Sie möchten, daß wir
Ihr Produkt testen,
nehmen Sie doch einfach Kontakt mit uns auf:

Redaktion@pferde-im-visier.de